

DATENSCHUTZERKLÄRUNG Usability-Tests

1. Anwendungsbereich, Verantwortlicher

1.1. Diese Datenschutzerklärung gilt für die Teilnahme an den Usability-Tests der Wiener Zeitung GmbH zu **EVI**.

1.2. Verantwortliche iSd Artikel 13 Abs.1 Z 1 lit a DSGVO ist

Wiener Zeitung GmbH
Firmenbuchnummer: 172528 v
Media Quarter Marx 3.3
Maria-Jacobi-Gasse 1
1030 Wien

Kontakt

Telefon: +43 (0)1 206 99-0

Fax: +43 (0)1 206 99-100

E-Mail: office@evi.gv.at

1.3. Die im Rahmen der Usability-Tests erhobenen personenbezogene Daten werden in Übereinstimmung mit den einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere jenen der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Europäischen Datenschutzgrundverordnung – DSGVO), des Bundesgesetzes über den Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz– DSG) bzw. des Datenschutzanpassungsgesetzes 2018 und des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 zum Zweck der (i) Durchführung der Usability-Tests und allen damit einhergehenden Tätigkeiten bzw. erforderlichen Verwaltungstätigkeiten, und/oder (ii) zur internen Analyse der Bewertung der BenutzerInnen (iii) zum Zweck der gewünschten Kontaktaufnahme und der weiteren Kommunikation mit den BenutzerInnen von der Wiener Zeitung GmbH verwendet.

2. Personenbezogene Daten

2.1. Die **WZ GmbH** erhebt im Rahmen der Usability-Test folgende Daten von den User:innen: Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse.

2.2. Die Antworten, die die User:innen im Zuge der Usability-Tests abgegeben haben, sind in der Regel keine personenbezogenen Daten, weil diese keinen Rückschluss auf eine bestimmte natürliche Person zulassen. Sollte dies im Einzelfall anders sein, wird die WZ GmbH nach Punkt 4.1. vorgehen.

3. Zweck der Verarbeitung

3.1. Diese personenbezogenen Daten werden ausschließlich unternehmensintern gespeichert, insbesondere findet keine Veröffentlichung im Internet statt.

3.2. Zweck der Datenverarbeitung ist die Durchführung der Usability-Tests und allen damit einhergehenden Tätigkeiten insbesondere zum Zweck der gewünschten Kontaktaufnahme und der weiteren Kommunikation mit den User:innen bzw. der erforderlichen Verwaltungstätigkeiten sowie die interne Analyse der Bewertungen der User:innen. Die **WZ**

GmbH verwendet die von den User:innen angegebenen personenbezogenen Daten nur soweit sie zur Erfüllung dieses Zwecks notwendig sind.

4. Dauer der Verarbeitung

- 4.1. Die von den User:innen angegebenen personenbezogene Daten werden nach Ablauf von 6 Wochen nach Erhebung anonymisiert.

5. Betroffenenrechte

- 5.1. Entsprechend der Vorgaben des Artikel 13 DSGVO werden die User:innen hiermit darüber aufgeklärt, dass jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten erhoben werden, jederzeit und ohne Angabe von Gründen das Recht gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund berechtigter Interessen der Wiener Zeitung GmbH gemäß Artikel 6 Abs 1 lit f DSGVO erfolgt, Widerspruch zu erheben, soweit das Gesetz Ihnen diese Möglichkeit einräumt.
- 5.2. Eine erteilte Einwilligung kann die betroffene Person jederzeit und ohne Angaben von Gründen, widerrufen.
- 5.3. Außerdem hat die betroffene Person jederzeit das Recht auf Auskunft über die sie gespeicherten personenbezogenen Daten, sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung (oder Einschränkung der Verarbeitung) ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Datenübertragung (insbesondere gem. Artikel 7 Abs 3, 15, 16, 17, 18, 20, 21 DSGVO).
- 5.4. Der Widerruf (gegebenenfalls Widerspruch), als auch das Ersuchen um Auskunft, Löschung (oder Einschränkung) und/oder Datenübertragbarkeit ist an office@evi.gv.at zu richten. Betreffend die Datenübertragbarkeit ist zu beachten, dass diesem Ersuchen im letztgenannten Fall nur unter der Voraussetzung nachgekommen werden kann, wenn damit kein unverhältnismäßiger Aufwand verbunden ist. Betroffene Personen, deren personenbezogene Daten erhoben werden, können bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde erheben, wenn in diesem Zusammenhang gegen das geltende Datenschutzrecht verstoßen wurde oder Verletzungen datenschutzrechtlicher Ansprüche in einer anderen Weise stattfanden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien.

Stand: 27.03.2024